



April 2026
Mai 2026

Gemeindebrief

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE ZWICKAU NORD



Jahreslosung 2026

*Gott spricht: Siehe, ich
mache alles neu!*

Offenbarung 21,5

Monatsspruch April 2026

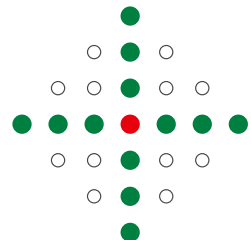
*Jesus spricht zu Thomas:
Weil du mich gesehen hast,
darum glaubst du?
Selig sind, die nicht sehen
und doch glauben!*

Johannes 20,29

Monatsspruch Mai 2026

*Die Hoffnung haben wir als
einen sicheren und festen
Anker unsrer Seele.*

Hebräer 6,19



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



Monatsspruch Mai 2026

Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker unserer Seele.

Hebräer 6,19



Bild: © GemeindebriefDruckerei

Inmitten unserer Zeit, geprägt von tiefgreifenden Konflikten, Leid und Unsicherheit, spricht der Monatsspruch für Mai eine kraftvolle Botschaft aus: „Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker unserer Seele.“ Diese Worte erinnern uns daran, dass unsere innere Haltung, unser Vertrauen und unser Glauben gerade dann wachsen können, wenn äußere Stürme toben.

Auf dem Bild sehen wir ein kleines Kind, das sich mit beiden Händen an einem Seil festhält. Sein Blick ist ruhig, fast nachdenklich. Es scheint sich sicher zu fühlen – nicht, weil es alles unter Kontrolle hat, sondern weil es etwas Festes in den Händen hält. Das Seil gibt Halt. Es verbindet. Es trägt.

Genau dieses Bild greift der Monatsspruch auf. Die Bibel spricht von der Hoffnung als einem „sicheren und festen Anker unserer Seele“. Ein Anker ist nicht dafür da, das Schiff vor Stürmen zu bewahren. Er verhindert nicht die Wellen, nicht den Wind, nicht das Schwanken. Aber er sorgt dafür, dass das Schiff nicht abtreibt. Dass es gehalten wird.

Unser Leben gleicht oft einem Meer. Zeiten der Freude wechseln sich ab mit Unsicherheit, Sorgen, Krankheiten, Konflikten oder Zukunftsängsten. Manchmal fühlen wir uns wie ein kleines Boot auf hoher See. Die Wellen schlagen gegen unser Herz, Zweifel ziehen auf wie dunkle Wolken. In solchen Momenten brauchen wir mehr als Optimismus. Wir brauchen Hoffnung.

Gerade in diesen Tagen, wir lesen täglich die Meldungen über Kriege, es wechselt nur die Aktualität. Ganz gleich ob im Iran, in Gaza, der Ukraine, im Sudan oder anderswo, es mag fraglich erscheinen, ob Hoffnung noch ein realistischer Begriff ist. Doch genau hier entfaltet der Bibeltext seine befreiende Kraft: Hoffnung ist kein vages Wunschdenken, kein naiver Optimismus – sie ist ein fester Anker für unsere Seele, der uns trägt, wenn wir selbst nicht mehr weiterwissen.

Wie das Kind auf dem Bild, vielleicht hält es sich am Seil eines Klettergerüsts fest und weiß noch nicht, wie es weiterkommt. Letztlich ist es nicht die Kraft des Seils, die



Sicherheit schenkt. Entscheidend ist, dass das Seil oben befestigt ist. So ist es auch mit unserer Hoffnung: Nicht die Stärke unseres Glaubens trägt uns, sondern die Treue Gottes, an dem unsere Hoffnung festgemacht ist.

Vielleicht fühlen wir uns manchmal zu klein, zu schwach, zu unsicher. Doch Gott lädt uns ein, wie Kinder zu ihm zu kommen. Ein Kind hinterfragt nicht ständig die Tragfähigkeit des Seils. Es greift zu. Es vertraut. Es hält sich fest. Und manchmal spürt es sogar Freude daran, getragen zu werden, sich in einem sicheren Gefühl fallen zu lassen. Oft haben Kinder den Erwachsenen da etwas voraus.

Hoffnung verändert unseren Blick. Sie richtet unsere Augen weg von den Wellen hin zu dem, der größer ist als das Meer. Sie gibt unserer Seele Stabilität, auch wenn äußerlich vieles in Bewegung ist. Sie bewahrt uns davor, innerlich abzutreiben – in Bitterkeit, Resignation oder Angst.

Hoffnung kann vielfältig sein, die Hoffnung des Ausharrens, so wie ein Anker ein Schiff hält, wenn Stürme toben, so hält uns Gott inmitten unserer Herausforderungen fest.

Ausharren bedeutet nicht Stillstand, sondern geerdetes Vertrauen und aktive Suche nach dem, was Leben und Frieden fördert – in unserem Umfeld und weltweit. Oder die Hoffnung in Solidarität, sie entfaltet sich dort, wo wir uns mit den Leiden der Welt verbinden und nicht wegsehen. Gebet, Mitgefühl, praktische Hilfe und Einsatz für Gerechtigkeit sind Ausdruck dieser Hoffnung, die über das eigene Ich hinausweist. Auch die Hoffnung auf neue Wege des Friedens, die Weltlage zeigt uns, wie zerbrechlich Frieden ist und wie sehr er erarbeitet werden muss. Mutiger Einsatz für Versöhnung, Dialog, Diplomatie und Menschenrechte ist Teil der Hoffnung, die wir als Christen nicht verstecken sollten, sondern lebendig weitertragen.

So möge dieser Monatsspruch uns Anker sein – nicht nur für unsere Seele, sondern auch als geistliche Einladung, in einer verwundeten Welt Hoffnung aktiv zu leben, Frieden zu fördern und in Verbundenheit mit allen Leidenden zu stehen.

Torsten Röhr, OA Christophorus

Statistik – Zahl unserer Gemeindeglieder

Mit dem Stichtag 31. Dezember 2025 hatten die Kirchorte im Bereich unserer Kirchengemeinde folgende Gemeindegliederzahlen (in Klammern die Zahl von 2024):

Moritz 782 (822)

Christophorus 406 (406)

Johannis 510 (537)

Mosel 393 (398)

Crossen: 287 (302)

Dies ergibt eine Gesamtzahl von 2.378 Gemeindegliedern in unserer neuen Ev.-Luth. Kirchengemeinde Zwickau Nord zum 1.1.2026.

Der Mitgliederschwund ist neben einigen Kirchnaustritten, Wegzügen und Umgemeindungen in andere Kirchengemeinden vor allem das Ergebnis des demografischen Wandels – es sterben nach wie vor mehr Menschen als geboren werden und getauft werden könnten.

**Frauen**

Dienstag, 7. April, 14:30
Johannis, Gemeindesaal,
Crimmitschauer Straße 86

Mittwoch, 15. April, 14:45
Crossen, Pfarrsaal,
Straße der Einheit 1

Mittwoch, 29. April, 15:00
Mosel, Pfarrsaal,
Dänkritzer Straße 26

Dienstag, 5. Mai, 14:30
Johannis, Gemeindesaal,
Crimmitschauer Straße 86

Mittwoch, 13. Mai, 14:45
Crossen, Pfarrsaal,
Straße der Einheit 1

Mittwoch, 27. Mai, 15:00
Mosel, Pfarrsaal,
Dänkritzer Straße 26

Männer

Donnerstag, 16. April, 19:00
Moritz, Pfarrhaus 1.OG,
Leipziger Straße 49

Donnerstag, 21. Mai, 19:00
Moritz, Pfarrhaus 1.OG,
Leipziger Straße 49

Senioren

Mittwoch, 1. April, 14:30
Christophorus,
Makarenkostraße 40

Mittwoch, 6. Mai, 14:30
Christophorus,
Makarenkostraße 40

Sport

„**Bewegter Rücken**“
mittwochs, 18:00
Moritz, Gemeindesaal,
Leipziger Straße 49

Kreatives

Kreativkreis MonaLisa
Donnerstag, 16. April, 19:30
Moritz, Pfarrhaus 1.OG,
Leipziger Straße 49

Donnerstag, 21. Mai, 19:30
Moritz, Pfarrhaus 1.OG,
Leipziger Straße 49

Landeskirchliche Gemeinschaft

Gemeinschaftsstunde
montags 17:00
Mosel, Pfarrsaal,
Dänkritzer Straße 26

Kirchortausschüsse

Moritz, zweiter Mittwoch im Monat, 19:30
Christophorus, n. V.

Johannis, zweiter Montag im Monat, 19:30

Mosel, erster Mittwoch im Monat, 19:30

Crossen, n. V.

**Kirchenvorstand der Kirchengemeinde
Zwickau Nord**

erster Donnerstag im Monat, 19:30
wechselnde Orte



Gottesdienste in Pflegeheimen

Kursana, Arndtstraße

Donnerstag, 23. April, 10:00

Donnerstag, 21. Mai, 10:00

Haus Schlobigpark, Thomas-Mann-Straße

Freitag, 24. April, 9:15

Freitag, 22. Mai, 9:15

Haus Stadtblick, Sternenstraße

Freitag, 24. April, 10:30

Freitag, 22. Mai, 10:30

Die kirchenmusikalischen Kreise finden Sie auf den Seiten der Kirchenmusik, die Gruppen für Kinder und Jugendliche auf deren Doppelseite.

Jubelkonfirmationen

Unsere Jubelkonfirmanten (konfirmiert im Jahr 2001, 1976, 1966, 1961, 1956, 1951 oder früher) sind zu den Jubelkonfirmationsgottesdiensten eingeladen. Wenn wir Ihre Adresse kennen, werden wir Sie in den nächsten Wochen anschreiben und um Anmeldung bitten. Bitte melden Sie sich bei gewünschter Teilnahme in den jeweiligen Pfarrbüros.

Jubelkonfirmation in **Johannis**:

25. Mai, 10:00 – Johanniskirche

Jubelkonfirmation in **Mosel**:

31. Mai, 14:00 – Kirche Mosel

Jubelkonfirmation in **Crossen**:

7. Juni, 10:00 – Crossen

Jubelkonfirmation in **Moritz**:

7. Juni, 14:00 – Moritzkirche

Im Anschluss an die Gottesdienste besteht jeweils die Möglichkeit geselligen Beisammenseins.

Himmelfahrts-Gottesdienst am 14. Mai 2026

Traditionell laden wir zum Himmelfahrts-gottesdienst um 10:00 auf der Waldbühne im Weißenborner Wald ein. In diesem Jahr begehen wir zu diesem Anlass auch die „Verschwesterung“ der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinden im Bereich Zwickau und wollen für gutes Gelingen und um Gottes Segen dazu bitten.

Bei schlechtem Wetter wird der Gottesdienst in die Moritzkirche verlegt. Wir geben dies bei Bedarf ab Mittwoch, 13. Mai um 13:00 auf den Internetseiten der Kirchgemeinden bekannt.

Bitte beachten sie, dass wir leider vorab keinen Fahrdienst anbieten können. Bitte bilden Sie also selbständig Fahrgemeinschaften oder nutzen Sie den ÖPNV.



Gemeindefest zum Thema **„Hand in Hand“**

Wo zwei oder drei oder fünf zusammen sind

Sa, 20. Juni

14.30 Uhr – Andacht in der Moritzkirche
nachmittags Kaffee und Kuchen-Mitbring-Buffer
Musik „Carneval der Tiere“
Spiele für Jung und Alt
Kirchen- und Turmführungen
Mocktailbar, Kreatives u.v.m.
ab 18.00 Uhr Grill- und Mitbring-Buffer
abends geselliges Beisammensein

So, 21. Juni

10.00 Uhr – Gemeindefest-Gottesdienst

**Gemeindefest der Kirchgemeinde Zwickau Nord
an und in der Moritzkirche Zwickau**



Bild: wikis.de

Landessynodalwahl

Die Ergebnisse der Landessynodalwahl lagen bei Redaktionsschluss leider noch nicht vor. Diese sind aber ab dem 1. April auf unserer Homepage abrufbar.

Wir danken allen Kandidaten für Ihre Bereitschaft und wünschen den Gewählten bei allen Entscheidungen Geduld, Weisheit, Gottes Geist und seinen guten Segen sowie auf allen Wegen zu Treffen der Synode Bewahrung.

Ortsgesetz zur Kirchenvorstandswahl

Das Regionalkirchenamt hat das Ortsgesetz zur Kirchenvorstandswahl 2026 und der Zusammensetzung des Kirchenvorstandes unserer Ev.-Luth. Kirchgemeinde Zwickau Nord bestätigt und genehmigt.

Wir wählen am 13. September einen neuen Kirchenvorstand, der sich dann aus 10 gewählten und einer berufenen Person zusammensetzt – Pfarrer sind sogenannte geborene Mitglieder und gehören automatisch dazu.

Wir werden mit einer einheitlichen Wähler- und Kandidatenliste wählen – das macht vieles einfacher.

Damit möglichst viele Wähler an der Wahl teilnehmen können, beabsichtigen wir, am 13. September zu verschiedenen Zeiten und an allen fünf Kirchorten eine Wahlveranstaltung zu organisieren.

Über genaue Orte und Zeiten informiert der Wahlvorstand in der nächsten Ausgabe – ebenso zur Möglichkeit der Briefwahl.

Die Kirchorte sollen jeweils durch zwei Personen im Kirchenvorstand vertreten sein (dies wird auch auf dem Stimmzettel vermerkt sein) – diese bilden dann zugleich den Grundstock für die Kirchortausschüsse, die im Dezember oder Januar berufen werden sollen.

Kirche ist ...*

KIRCHENVORSTANDSWAHLEN

13.09.2026

**Gemeinsamer Chor**

dienstags, 19:30
Leitung: Doreen Feldheim,
Friedenskirche, Lessingstraße 10

Kirchenchor

dienstags, 19:30
Leitung: Siegfried Lange,
Pfarrhaus Mosel, Dänkritzer Straße 26

Seniorenchor

2. Dienstag im Monat, 14:30
Leitung: Almut Rönnecke,
Gemeindehaus Johannis,
Crimmitschauer Straße 86

Gospels

sonntags, nach Absprache
Leitung: Nici Freude,
Pfarrhaus Mosel, Dänkritzer Straße 26

Moritzband

freitags 14-tägig, nach Absprache, 16:00
Leitung: Doreen Feldheim
Pfarrhaus Moritz, Leipziger Straße 49

Flötenensemble

mittwochs, nach Absprache 19:30
Leitung: Almut Rönnecke
Pfarrhaus Moritz, Leipziger Straße 49

Kammerorchester

vierzehntägig, ungerade KW 17:30
Leitung: Doreen Feldheim
Pfarrhaus Moritz, Leipziger Straße 49

Posaunenchor

donnerstags 19:30
Leitung: Siegfried Lange,
Pfarrhaus Mosel, Dänkritzer Straße 26

Kirchenmusik im April/Mai 2026

Karfreitag, 3. April | 9:30 | Kirche Mosel
Abendmahlsgottesdienst mit Posaunenchor
Leitung: Pfr. Frank Pauli und Siegfried Lange

Karfreitag, 3. April | 14:00 | Moritzkirche
Kreuzweg-Meditation mit Chor, DreiKLANG
und Sprechern
Leitung: Doreen Feldheim

Ostermontag, 6. April | 10:00
Johanniskirche
musikalisches Ostern
Leitung: Doreen Feldheim

Ostermontag, 6. April | 9:30
Kirche Mosel
Festgottesdienst mit Chor
Leitung: Pfr. Frank Pauli und Siegfried Lange

Sonntag, 3. Mai | 10:00 | Moritzkirche
„Du, meine Seele, singe“ –
musikalischer Gottesdienst
Leitung: Doreen Feldheim

Pfingstsonntag, 25. Mai | 9:30
Kirche Mosel, im Pfarrhof
Festgottesdienst mit Posaunenchor
Leitung: Siegfried Lange

Noch mehr Kirchenmusik? Zu finden auf www.kirchenmusikwestsachsen.de



Die Orgel in der Moritzkirche

Die Orgel prägt seit Jahrhunderten die musikalische Gestaltung von Gottesdiensten und Konzerten. So auch in der Moritzkirche. Dort jedoch steht die Gemeinde vor einer schweren Herausforderung: Die Jehmlichorgel ist praktisch nicht mehr spielbar.

Etwa zwei Drittel der Register sind stark verstimmt, manche sind sogar meist außer Funktion. Das macht eine Nutzung des Instruments für Gemeinde und OrganistIn in der Regel unzumutbar. Bei feuchter Wetterlage ist beispielsweise das gesamte Hauptwerk außer Betrieb.

Die Liste der Mängel ist lang: Neben oben Genanntem zeigen Windladen und Traktoren Verschleißerscheinungen, und der Balg hat einen Riss. Mehrfache Reparaturen in den vergangenen Jahrzehnten haben zwar den Verfall verlangsamt, konnten jedoch den grundsätzlichen Sanierungsbedarf nicht abwenden.

Die Instandsetzung der Moritzorgel wird auf mindestens 400.000 Euro geschätzt. Die Kosten setzen sich zusammen aus der Wiederherstellung und Erneuerung technischer Komponenten sowie der klanglichen Rekonstruktion und Intonation. Dazu kommen die Kosten für Transport, Demontage und Reinigung der Pfeifen.

Die zu erwartenden Gesamtkosten übersteigen die Möglichkeiten der Ortsgemeinde bei weitem. Angesichts der hohen Kosten wird auch die kostengünstigere Variante des Ankaufs einer gebrauchten Pfeifenorgel diskutiert.

Die Entscheidung bedarf fachlicher Gutachten, Kosten-Nutzen-Analysen sowie einer Abstimmung mit dem Orgelsachverständigen und der Denkmalpflege.

Um die musikalische Begleitung von Gottesdiensten und Veranstaltungen weiterhin jederzeit gewährleisten zu können, wurde eine Digitalorgel im Altarraum installiert. Dies kann eine Pfeifenorgel zwar nicht vollständig ersetzen, bietet aber erstmal eine gute Lösung für Liturgie, Gemeindegesang und kleinere Konzerte.

Sobald neue Erkenntnisse vorliegen, erfolgt eine zeitnahe Information hier im Gemeindebrief.

*Doreen Feldheim,
Kantorin Kirchengemeinde Zwickau-Nord*



2. APRIL 2026 *Gründonnerstag*

18:00 **Tischabendmahl** Christophoruskirche *Abendmahl* — Pfr. Frank Pauli

18:00 **Gottesdienst mit Fußwaschung** Kirche Crossen — Agnes Leonhardt

3. APRIL 2026 *Karfreitag*

14:00 **musikalische Andacht zur Sterbestunde** Moritzkirche — Doreen Feldheim

11:00 **Gottesdienst** Johanniskirche *Abendmahl* — Pfr. Frank Pauli

9:30 **Gottesdienst** Kirche Mosel *Abendmahl* — Pfr. Frank Pauli

5. APRIL 2026 *Ostersonntag*

10:00 **Familien-Gottesdienst zu Ostern** Moritzkirche — Bettina Reuter, Pfr. Frank Pauli

10:00 **Gottesdienst** Christophoruskirche — Pfarrerin i.R. Claudia Scharschmidt

6:00 **Auferstehungsandacht** Kirche Crossen *Abendmahl* — Pfr. Frank Pauli

6. APRIL 2026 *Ostermontag*

10:00 **musikalisches Ostern** Johanniskirche — Doreen Feldheim

9:30 **Gottesdienst** Kirche Mosel *Abendmahl* — Pfr. Frank Pauli

12. APRIL 2026 *Quasimodogeniti*

10:00 **Gottesdienst mit Gemeindeversammlung** Moritzkirche *Abendmahl* — Pfr. Frank Pauli

19. APRIL 2026 *Misericordias Domini*

11:00 **Gottesdienst** Christophoruskirche *Abendmahl* — Pfr. Frank Pauli

9:30 **Gottesdienst** Johanniskirche *Kindergottesdienst, Abendmahl* — Pfr. Frank Pauli

26. APRIL 2026 *Jubilate*

10:00 **Konfirmations-Gottesdienst** Kirche Mosel *Abendmahl, Konfirmation* — Pfr. Frank Pauli

Zu den Gottesdiensten in der Moritz- und Johanniskirche werden **parallel Kindergottesdienste** angeboten. Wann diese stattfinden ist im Text vermerkt.

Unsere Gottesdienste feiern wir als Gemeinde und Gemeinden gemeinsam an den unterschiedlichen Kirchorten. Auch wenn es keine „Sonntagspflicht“ mehr gibt, ist es immer wieder schön, wenn wir in großer oder größerer Runde in den unterschiedlichen Kirchen unabhängig von Wohnort und Ursprungsgemeinde zusammenkommen, um gemeinsam auf Gottes Wort zu hören, Abendmahl zu feiern, zu beten und zu loben, Kirchenmusik zu erleben und Gemeinschaft zu leben.

Als Christen im Zwickauer Norden wollen wir unsere Gottesdienste gern gemeinsam feiern und laden herzlich auch Neugierige, seltene Gäste und Fremde ein. Unsere Gottesdienste stehen allen Interessierten offen, im Anschluss können gern auch die Kirchen besichtigt werden.



3. MAI 2026 *Kantate*

10:00 **musikalischer Gottesdienst** Moritzkirche — *Doreen Feldheim*

11:00 **Gottesdienst** Christophoruskirche *Abendmahl* — *Pfr. Frank Pauli*

9:30 **Gottesdienst** Kirche Crossen *Abendmahl* — *Pfr. Frank Pauli*

10. MAI 2026 *Rogate*

11:00 **Gottesdienst** Johanniskirche *Kindergottesdienst, Abendmahl* — *Pfr. Frank Pauli*

9:30 **Gottesdienst** Kirche Mosel *Abendmahl* — *Pfr. Frank Pauli*

14. MAI 2026 *Christi Himmelfahrt*

10:00 **Gottesdienst zu Himmelfahrt** Waldbühne Weißenborner Wald — *Pfr. Frank Pauli*
Schlechtwettervariante: Infos siehe Seite 5

17. MAI 2026 *Exaudi*

10:00 **Gottesdienst** Christophoruskirche — *Lektorinnen Annette Zink, Kristina Senger*

9:30 **Gottesdienst** Kirche Crossen — *Agnes Leonhardt*

24. MAI 2026 *Pfingstsonntag*

10:00 **Konfirmations-Gottesdienst** Moritzkirche *Kindergottesdienst, Abendmahl, Konfirmation* — *Pfr. F. Pauli*

9:30 **Gottesdienst** Pfarrhof Mosel — *Siegfried Lange und Bläser*

25. MAI 2026 *Pfingstmontag*

10:00 **Gottesdienst zur Jubelkonfirmation** Johanniskirche *Abendmahl, Jubelkonfirmation* — *Pfr. F. Pauli*

10:00 **Gottesdienst** Friedhof Crossen — *N.N.*

31. MAI 2026 *Trinitatis*

10:00 **Gottesdienst** Christophoruskirche *Abendmahl* — *Pfr. Frank Pauli*

10:00 **Kinderkirche** Johanniskirche — *Bettina Reuter und Team*

14:00 **Gottesdienst zur Jubelkonfirmation** Kirche Mosel *Abendmahl, Jubelkonfirmation* — *Pfr. F. Pauli*

7. JUNI 2026 *1. Sonntag nach Trinitatis*

14:00 **Gottesdienst zur Jubelkonfirmation** Moritzkirche *Abendmahl, Jubelkonfirmation* — *Pfr. F. Pauli*

10:00 **Gottesdienst zur Jubelkonfirmation** Kirche Crossen *Abendmahl, Jubelkonfirmation* — *Pfr. F. Pauli*



Christenlehre-Gruppen

Moritz (für Kinder der 1. bis 6. Klasse)
mittwochs, 16:00 – 17:30
Pfarrhaus,
Leipziger Straße 49

Johannis (für Kinder der 1. bis 6. Klasse)
donnerstags, 16:00 – 17:30
Gemeindsaal,
Crimmitschauer Straße 86

Mosel (für Kinder der 1. bis 6. Klasse)
donnerstags, 15:00
16. April, 7. Mai, 28. Mai
Pfarrhaus Mosel,
Dänkritzter Straße 26

Kunstprojekt für Kinder

donnerstags, 16.00
Christophorus
Makarenkostraße 40

Q7/8 – Konfirmandenunterricht

(7./8. Klasse)
dienstags, 17:30 – 19:00
Moritz, Gemeindsaal,
Leipziger Straße 49

Jugendliche

Junge Gemeinde n.V.

Angebote des Jugendpfarramtes



Die regelmäßigen Angebote für Kinder und Jugendliche finden in den sächsischen Schulferien nicht statt.

Herzliche Einladung zur KinderKirche



**31. Mai 2026
10:00 | Johanniskirche**

Thema: † und quer durch die Kirche!

Im Anschluss kann man im Gemeinderaum bei Kaffee, Tee, Obst und Keksen über Gott und die Welt plaudern.

Konfirmation 2028

Wir laden alle Jugendlichen in unserer Gemeinde, die im Sommer in die 7. Klasse kommen, zu Ihrer Konfizeit 2026 bis 2028 und zur Konfirmation 2028 ein.

Für die Eltern der Konfirmanden 2028 findet ein **Info-Elternabend am 27. Mai um 17:30** in der **Moritzkirche** statt.



Kinderbibeltage 2026



Mit Simson, Samuel und vielen Einblicken in jüdisches Leben gingen die 3 Tage viel zu schnell vorüber. Einige Mutige erklommen sogar den Domturm und bestaunten aus luftiger Höhe die Stadt, bis zur Moritzkirche!

Rätseln können alle, wer wohl im „Kapla-Korb“ sitzt???

Vielen Dank an alle Helfenden und Unterstützer der Kinderbibeltage!

Bettina Reuter





Ein Taizé-Abend in Crossen

Seit den 1940er Jahren lädt der ökumenische Orden von Taizé Menschen ein, zur Ruhe zu kommen, Stille zu genießen, neue Perspektiven zu gewinnen und gemeinsam auf dem Weg des Glaubens unterwegs zu sein. Bekannt ist die Gemeinschaft vor allem für ihre meditativen, mehrsprachigen und eingängigen Gesänge.

Im warmen Licht der Kerzen durften die Besucher der Taizé-Andacht am 1. März die Kraft des gemeinsamen Gesangs und Gebets erleben und durch die Möglichkeit zur Hand-salbung Gottes Zuspruch und Segen sichtbar erleben. Der Abend hat gezeigt, wie gut diese Form des Gebets tut: zur Ruhe kommen, gemeinsam singen, sich segnen lassen und neue Kraft für den Alltag schöpfen.

Marie Fischer



Foto: Marie Fischer

Verabschiedung Dagmar Grünberger

Am 15. März haben wir unsere Moseler Verwaltungsangestellte Frau Dagmar Grünberger in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

In den vielen zurückliegenden Jahren ihres Dienstes hat sie an vielen sichtbaren und noch mehr unsichtbaren Stellen dafür gesorgt, dass in Mosel das Gemeindeleben funktionieren kann. Dafür sagen wir herzlich Dank.

Frau Grünberger wird noch bis Ende Mai ehrenamtlich die Friedhofsangelegenheiten in Mosel und vertretungsweise auch in Weißenborn besorgen – alles was mit der Kirchgemeindeverwaltung und allgemeinen Fagen dazu zusammenhängt, wird zunächst und übergangsweise auf die verbliebenen Mitarbeitenden sowie Pfarrer Pauli aufgeteilt werden.

Die Verwaltung der Kirchgemeinde und die Besetzung offener Stellen muss im Benehmen mit dem Regionalkirchenamt/ Zentralstelle für Personalverwaltung und im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten unserer Kirchgemeinde in naher Zukunft neugeregelt werden. Dazu bitten wir um Geduld und Verständnis.



Foto: Susann Wild

Weltgebetstag der Frauen

Auch in diesem Jahr feierten wir gemeinsam mit vielen Frauen der Kirchgemeinde Nord in Mosel den Weltgebetstag der Frauen.

Die Gottesdienstliturgie gestalteten Frauen aus Nigeria. Unter dem Motto „Kommt! Bringt eure Last.“ Gemeinsam sangen, beteten und lasen wir die bewegenden Geschichten von Frauen aus diesem größten Land Afrikas. Wir sind und wurden sehr berührt von dem Mut, dem tiefen Vertrauen und Glauben der Christinnen aus Nigeria. Wir haben gehört und gesehen, wie Gottes Hand im Leben unserer nigerianischen Schwestern wirkt. So sollen auch wir in unserem Alltag ihren festen Glauben und ihr Beispiel nicht vergessen, welches so viel Hoffnung gibt und beten für ein anderes, besseres Nigeria.

Natürlich durfte ein gemeinsames Essen und Trinken mit afrikanischen (gekocht nach Rezepten) Speisen nicht fehlen. Ein dickes Lob und ein großen DANK an das Vorbereitungsteam, welches alles so wunderbar vorbereitet hat und besonders an Maria Lange für die musikalische Begleitung und Hauptorganisation.

Im Jahr 2027 feiert der Weltgebetstag sein 100jähriges Bestehen. Schon heute laden wir dazu herzlich ein.

Ulrike Wild



Verabschiedung Ulrike Gerhard (ehem. Penzel)

Zum Gottesdienst am 31. Mai um 10:00 in der Christophoruskirche verabschieden wir Frau Ulrike Gerhard, die in den vergangenen Jahren vielfältig und zuverlässig die musikalische Gestaltung der Gottesdienste und Andachten verantwortet hat.

Für ihre Treue und ihre musikalische Begabung, vor allem aber für ihr Engagement für die Gemeinde in Eckersbach, sind wir von Herzen dankbar. Im Anschluss an den Gottesdienst soll Gelegenheit für ein geselliges Beisammensein gegeben werden.

Es wird gegrillt, Getränke stehen zur Verfügung – über weitere Beiträge zu einem gelungenen Mitbring-Buffer freuen wir uns.



„Müll-Sammel-Aktion“

Wir möchten uns am Donnerstag, den 7. Mai 2026 um 16:00 bis 18:00 wieder an der Christophoruskirchgemeinde Zwickau-Eckersbach treffen und etwas Gutes für unsere Umwelt tun.

Bereits im letzten Jahr beteiligte sich das Kunstprojekt und das KIB Zwickau an der gemeinsamen Putzwoche des Eckersbacher Netzwerkes. Gemeinsam werden wir mit den Kindern des Kunstprojektes und allen Interessierten den Platz um das Kirchgebäude und um das Zwickelino von Müll befreien. Putzutensilien werden von der Stadt Zwickau bereitgestellt.

Wir freuen uns über alle, egal ob jung, alt oder dazwischen, die gern mit anpacken möchten.

Lydia Leupold, KIB Zwickau



Kunstprojekt „Natur neu erleben – Pflanzen des Waldes“

Kinder von 6 bis 12 Jahre malen, drucken, zeichnen und filmen jeden Donnerstag ab 16:00 (außer in den Schulferien) kostenfrei in der Christophoruskirche in Zwickau-Eckersbach.

Die Kinder arbeiten mit viel Freude und Interesse in verschiedenen Techniken unter Anleitung einer Künstlerin kreativ.

Die bisher entstandenen Kunstwerke der Kinder sind im Foyer der Christophoruskirche ausgestellt und zu bestaunen. Schaut doch mal vorbei!



Märchenwald von Olesia

Das Projekt wird gefördert von:



Ansprechpartnerin: Annette Fritsch



Backfest

Am 9. Mai findet ab 15:00 das Frühjahrsbackfest in Johannis statt – lassen Sie sich zu Kaffee und Kuchen und besonders zum frischgebackenen Johannisbrot einladen. Für das gemeinsame Abendbrot freuen wir uns über Ihre Beiträge zum Mitbring-Buffer.

Arbeitseinsätze

Zum Frühjahrsputz in unseren Gemeinden finden an folgenden Tagen Arbeitseinsätze statt – wir bitten um rege Beteiligung, denn viele Hände – schnelles Ende:

Johanniskirche und Johannisfriedhof:

18. April ab 9:00 mit anschließendem Imbiss

Moritzkirche und Gelände:

25. April ab 8:30 mit anschließendem Imbiss

Christophoruskirche:

25. April 9-12 Uhr

Friedhof Crossen:

18. April, ab 9:00 mit anschließendem Imbiss





Freut euch mit den Fröhlichen – weint mit den Weinenden.

Römer 12,15

Aus Gründen des Datenschutzes veröffentlichen wir keine personenbezogenen Daten an dieser Stelle im Internet.

Danke für Ihr Verständnis.

**Der Herr spricht:
Ich weiß, was ich mit
euch vorhabe;
ich habe Pläne
des Friedens und nicht
des Unheils.**

**Ich will euch Zukunft
und Hoffnung schenken.**

Jeremia 29,11

Bankverbindungen

Bankverbindung Moritz

Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Moritzkirchgemeinde

IBAN: DE 21 8705 5000 2213 0013 27

Sparkasse Zwickau

Bankverbindung Christophorus

Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Christophoruskirchgemeinde

IBAN: DE 46 8705 5000 2213 0014 59

Sparkasse Zwickau

Bankverbindung Johannis

Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Johanniskirchgemeinde

IBAN: DE 16 8705 5000 2242 0013 13

Sparkasse Zwickau

Bankverbindung Mosel

Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mosel

IBAN: DE 64 8705 5000 2214 0003 32

Sparkasse Zwickau

Bankverbindung Crossen

Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Crossen

IBAN: DE 06 8705 5000 2215 0003 79

Sparkasse Zwickau



Zentrale Post- und Rechnungsanschrift:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Zwickau Nord
Leipziger Straße 49
08056 Zwickau

zentrale E-Mail-Adresse:

ksp.zwickau-nord@evlks.de

Ihre E-Mail wird dem Anliegen entsprechend an die entsprechende Verwaltungsmitarbeiterin weitergeleitet.

Webseite der Kirchengemeinde:

www.kirchengemeindezwickaunord.de

Bankverbindung

Bitte beachten Sie nebenstehende Bankverbindungen der bisherigen Kirchengemeinden und geben Sie als Verwendungszweck an: **RT3346 – Kirchort bzw. Friedhofsart – Verwendung – Ihr Name**

In **Verwaltungsfragen** ist Pfarramtsleiter Pfarrer Frank Pauli unter 0152-31063307 in der Regel montags-freitags zwischen 9:00 und 18:00 erreichbar – bitte auch die Mailbox benutzen.

Anmeldung zu Taufe oder Trauung

Pfarrer Frank Pauli:
Telefon 0152-31063307

Anmeldung zur Bestattung

Friedhof Johannes: Telefon 03 75-21 62 91
Friedhof Mosel: Telefon 03 76 04-23 20
Friedhof Crossen: Telefon 03 75-45 50 79
Pfarrer Frank Pauli unter 0152-31063307

Öffnungs- und Kontaktzeiten in den Kirchenorten – wir bitten dringend und höflich um vorherige Terminabsprache per Telefon.

Moritz Leipziger Straße 49

montags 14:00 – 17:00

Terminabsprachen unter 0152-31063307
(Pfarrer Pauli)

Christophorus Makarenkostraße 40

dienstags 9:00 – 11:00

donnerstags 15:30 – 17:30

Terminabsprachen unter 0375-4309910
(Frau Springfeld)

Johannis Crimmitschauer Straße 86

dienstags 14:00 – 17:00

Terminabsprachen unter 0152-31063307
(Pfarrer Pauli) und 037604-2320
(Frau Grünberger)

Mosel Dänkritzer Straße 26

dienstags 13:30 – 15:30

(nur Kirchengemeindevverwaltung)

donnerstags 13:30 – 17:30

(nur Friedhof)

Terminabsprachen unter 037604-2320
oder 0152-31063307 (Pfarrer Pauli)

Crossen Straße der Einheit 1

dienstags 10:00 – 12:00

donnerstags 10:00 – 12:00

14:00 – 17:00

Terminabsprachen unter 0375-455079
(Frau Zierold)



Große Gemeindeversammlung und Gottesdienst zum Start der Kirchgemeinde Zwickau Nord

Am **12. April** wollen wir gemeinsam um **10:00** einen **Gottesdienst** in der **Moritzkirche** feiern und um Segen für die neuentstandene Kirchgemeinde Zwickau Nord nach der Vereinigung der fünf bis dahin bestehenden Kirchspielgemeinden bitten.

Im Anschluss findet eine Gemeindeversammlung statt, um neueste Informationen bekannt zu geben und der Kirchenvorstand

sowie Pfarrer Pauli stehen Ihnen für Ihre Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Für das leibliche Wohl wird zur Gemeindeversammlung ebenfalls bestens gesorgt sein.

Bitte planen Sie das Ende der Gemeindeversammlung auf ca. 12:30 ein.

Wir freuen uns auf ihr Erscheinen.

Bilder: Frank Pauli

Mitarbeiterkontaktdaten | Impressum

Pfarrer

Pfarrer Frank Pauli – Sprechzeiten nach Vereinbarung 01 52-31 06 3307 frank.pauli@evlks.de

Mitarbeiter

Doreen Feldheim, Kirchenmusikerin

01 76-78 93 05 80 doreen.feldheim@evlks.de

Bettina Reuter, Gemeindepädagogin

0375-216291 bettina.reuter@evlks.de

KIB Zwickau – Kontakt- und Informationsbüro für präventive Kinder- und Jugendarbeit

Lydia Leupold

03 75-43 09 91 23

Herausgeber:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Zwickau Nord | Leipziger Straße 49 | 08056 Zwickau

Redaktion:

Anja Bausch, Marie Fischer, Kathrin Körnich (Layout und Satz), Susann Merz, Pfr. Frank Pauli (v.i.S.d.P.), Bettina Reuter, Christiane Springfeld

Erscheinungsweise:

zweimonatlich Jahrgang: 13 Auflage: 2.500

Druck:

www.saxoprint.de